Zentraler Venen-Katheter und Port-Katheter

Seit langer Zeit ist der Zentrale Venen-Katheter (ZVK) aus dem Klinikalltag nicht mehr wegzudenken. Was vor Jahrzehnten mit Erkenntnissen mit einem „Kurzzeit-Selbstversuch“ begann, ist heute Alltag. Daneben ging die Entwicklung von medizinischen Kunststoffen voran und ein ZVK kann heute für lange Zeit im Menschen verbleiben. Darüber hinaus gibt es ganz verschiedene Anlagestellen für einen ZVK, die einer besonderen Kenntnis von eventuellen Komplikationen bedürfen.
In der Langzeittherapie haben sich nun Port-Katheter etabliert, die ihren Schrecken als venöser Zugang in der Tumor- und Palliativ-Medizin verloren haben. Es bleiben aber auch Fragen zu diesen zentralen Kathetern offen, welche in diesem Seminar geklärt werden sollen.

Inhalt

- Geschichte der zentralen Zugänge,
- Indikationen, Kontraindikationen und Methoden der ZVK- und Port-Anlage,
- Umgang mit liegenden Kathetern,
- Komplikationen, Fallbeispiele und Praxisübungen.

Kurstermin

01.06.2027

Kurszeiten

09.00-16.15 Uhr

Kursort

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Herzog Friedrich Sr. 6
83278 Traunstein

Zielgruppe

Mitarbeiter aus allen Bereichen

Teilnehmende

20

Fortbildungspunkte

Kursgebühr

169,00 €

Kontakt und Anmeldung

Fort- Weiterbildung
0861-705-2382
fortbildung@kliniken-sob.de

Dozent

Markus Friedmann

Fachpfleger für Anästhesie- und Intensivpflege